

AGB - Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltung der Bedingungen

Für sämtliche Leistungen zwischen Spitzl-Knives Inh. Richard Spitzl, Wasserburger Straße 18, 85614 Kirchseeon nachfolgend Spitzl-Knives und dem Kunden gelten ausschließlich die nachstehenden Geschäftsbedingungen in der zur Zeit der Bestellung geltenden Fassung.

Diese gelten durch Auftragserteilung oder Abnahme der Leistungen bzw. Lieferung als ausschließlich vereinbart.

Ergänzende oder abweichende Geschäftsbedingungen des Bestellers bzw. Auftraggebers gelten nur insoweit, als wir ihnen ausdrücklich unsere Zustimmung schriftlich erklärten.

2. Firmensitz, Anschrift, Lieferadresse

Richard Spitzl, Wasserburger Straße 18, 85614 Kirchseeon

3. Vertragsschluss

Angebote jeglicher Art sind stets freibleibend und unverbindlich, soweit sie nicht ausdrücklich und schriftlich als Festofferten von Spitzl-Knives bezeichnet sind. Alle Aufträge gelten erst dann als verbindlich angenommen, wenn sie schriftlich oder durch Lieferung mit Rechnungsstellung bestätigt werden. Eine Eingangsbestätigung einer Bestellung stellt noch keine verbindliche Annahme von Spitzl-Knives dar.

4. Preise und Zahlung

Für den Endverbraucher erfolgt die Berechnung der Preise, wenn nicht anders vereinbart, zu den am Tag der Bestellung gültigen Preisen. Die in den jeweiligen Angeboten angeführten Preise sowie die angegebenen Versandkosten sind Endpreise. Sie beinhalten alle Preisbestandteile einschließlich aller anfallenden Steuern. Alle Preise in Euro (€). zzgl. Fracht- und Verpackungskosten.

Alle in unseren Publikationen (Internet, Druckstücke und weitere Werbeunterlagen) enthaltene Angebote sind auch bezüglich der Preisangaben freibleibend und unverbindlich.

In den Rechnungen erfolgt ein gesonderter Ausweis der jeweils geltenden Mehrwertsteuer.

5. Versand und Lieferung

Spitzl-Knives ist stets bemüht, angegebene Liefertermine einzuhalten. Die Versandart und der Beförderer werden durch die Spitzl-Knives bestimmt.

Es besteht kein Mindestbestellwert.

Der Versand erfolgt versichert mittels eines von Spitzl-Knives zu wählenden Versenders. Ob und inwieweit Versandkosten anfallen bestimmt der Auftragswert und das Zielland des Bestellers. Die Versandkosten werden von Spitzl-Knives dem Besteller gesondert genannt.

6. Zahlungsbedingungen / Zahlungsmöglichkeiten

Für den Kunden besteht die Möglichkeit der Zahlung per Vorkasse. Das entsprechende Bankkonto wird dem Kunden genannt. Ist der Kunde bereits bekannt und eine positive Zahlungshistorie gegeben, so ist Spitzl-Knives berechtigt, per Rechnung zu versenden. Dem Kunden obliegt hier keine Wahlmöglichkeit.

Die Rechnungen von Spitzl-Knives sind ohne Abzug sofort fällig, wenn auf der Rechnung nicht ein anderer Zahlungsstermin angegeben ist. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn der Forderungsbetrag dem Bankkonto von Spitzl-Knives gutgeschrieben wurde.

Bei Auftragsarbeiten und Arbeiten die nach Kundenspezifikationen gefertigt werden sind wir berechtigt nach Rücksprache mit dem Kunden eine Anzahlung auf den voraussichtlichen Fertigungspreis per Vorkasse zu verlangen. Die Höhe der Anzahlungen erfolgt in Rücksprache mit dem Kunden. Der Restbetrag wird bei Fertigstellung erhoben.

7. Gewährleistung und Haftung

Es wird darum gebeten, dass sich der Kunde die gelieferte Ware zeitnah ansieht und wenn Schäden festgestellt werden, diese zeitnah an uns gemeldet werden. Dies betrifft insbesondere Schäden, die durch den Transport entstanden sind. Wir sind nicht dafür verantwortlich, dass sich die vom Kunden bestellte Ware für den vom Kunden vorgesehenen Zweck eignet.

Bei der Gewährleistung gelten die gesetzlichen Vorschriften. Bei Neuware beträgt die Gewährleistungsfrist 2 Jahre ab Ablieferung der Ware.

Bei gebrauchten Sachen beträgt die Gewährleistungsfrist abweichend von der gesetzlichen Regelung ein Jahr ab Ablieferung der Ware. Die einjährige Gewährleistungsfrist gilt nicht für uns zurechenbare schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachte Schäden bzw. Arglist des Anbieters, sowie bei Rückgriffsansprüchen gemäß §§ 478, 479 BGB.

Für alle während der gesetzlichen Gewährleistungsfrist auftretenden Mängel der Kaufsache gelten nach Ihrer Wahl die gesetzlichen Ansprüche auf Nacherfüllung, auf Mangelbeseitigung/Neulieferung sowie - bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen - die weitergehenden Ansprüche auf Minderung oder Rücktritt sowie daneben auf Schadensersatz, einschließlich des Ersatzes des Schadens statt der Erfüllung sowie des Ersatzes Ihrer vergeblichen Aufwendungen. Im Falle der Nachbesserung müssen wir nicht die erhöhten Kosten tragen, die durch die Verbringung der Ware an einen anderen Ort als den Erfüllungsort entstehen, sofern die Verbringung nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch der Ware entspricht.

Als Beschaffenheit der Ware gelten nur die eigenen Angaben von uns und die Produktbeschreibung des Herstellers als vereinbart, nicht jedoch sonstige Werbung, öffentliche Anpreisungen und Äußerungen des Herstellers.

Soweit der Kunde Unternehmer ist und die Bestellung für seinen Gewerbebetrieb erfolgt, gilt abweichend in Bezug auf zuvor genanntes folgendes:

Der Kunde ist verpflichtet, die Ware unverzüglich und mit der gebotenen Sorgfalt auf Qualitäts- und Mengenabweichungen zu untersuchen und offensichtliche Mängel binnen 7 Tagen ab Empfang der Ware dem Anbieter schriftlich anzuzeigen, zur Fristwahrung reicht die rechtzeitige Absendung. Dies gilt auch für später festgestellte verdeckte Mängel ab Entdeckung. Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht ist die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.

Bei Unternehmern leisten wir für Mängel der Ware zunächst nach unserer Wahl Gewähr durch

Nachbesserung oder Ersatzlieferung.

8. Auftragsarbeiten

Für alle nach Kundenangaben gefertigten Waren ist eine Rücksprache zu halten. Grundsätzlich ist hierzu eine Zeichnung, Skizze etc. nötig. Ebenfalls hat die Absprache des zu verwendenden Materials zu erfolgen. Mit der Auftragsarbeit wird erst begonnen, nachdem Entwurf und Material durch den Auftraggeber bestätigt wurden.

Fotos von den Auftragsarbeiten dürfen für Werbezwecke gefertigt und verbreitet werden. Ebenfalls unterliegt die Auftragsarbeit keiner Fertigungsexklusivität, was bedeutet, dass die Arbeit in der konkreten oder abgewandelten Form für weitere Kunden gefertigt werden darf.

Spitzl-Knives behält sich bei Auftragsarbeiten das Recht vor, eine Anzahlung auf den vereinbarten Herstellungspreis zu erheben.

9. Rücksendekosten

Machen Sie von Ihrem Widerrufsrecht gebrauch, tragen Sie die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

10. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Richard Spitzl
Wasserburger Straße 18
85614 Kirchseeon
Telefon: 08091 / 39 34 061
Mobil: 0174 / 90 59 99 2
E-Mail: richard.spitzl@googlemail.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben,

dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausschluss des Widerrufsrechtes

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen

- zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind,
- zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde,
- zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,
- zur Lieferung alkoholischer Getränke, deren Preis bei Vertragsschluss vereinbart wurde, die aber frühestens 30 Tage nach Vertragsschluss geliefert werden können und deren aktueller Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat,
- zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde
- zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen.

Muster Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann können Sie folgendes Formular benutzen. Dieses können Sie kopieren und in eine E-Mail oder sonstiges Dokument kopieren und an uns senden.

Füllen Sie dies bitte aus:

Erklärung des Widerrufs

An

Richard Spitzl
Wasserburger Straße 18
85614 Kirchseeon
Telefon: 08091 / 39 34 061
Mobil: 0174 / 90 59 99 2
E-Mail: richard.spitzl@googlemail.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren / die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

(Bitte beschreiben Sie hier die Ware, geben ggf. Bestellnummer und den Preis an)

Bestellt wurde zuvor genannte Ware am (Datum):

Geliefert wurde zuvor genannte Ware am (Datum):

Ihre Daten

Vorname:

Nachname:

Anschrift:

Datum (Des Widerrufs):

Unterschrift Kunde

(nur bei schriftlichem Widerruf)